

Ressort: Politik

Herrmann mahnt SPD: Keine Sondierungsergebnisse in Frage stellen

Berlin, 22.01.2018, 08:50 Uhr

GDN - Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat die SPD ermahnt, die Ergebnisse der Sondierungsgespräche nicht in Frage zu stellen. "Man kann jetzt nicht das, was besprochen worden ist, wieder in Frage stellen", sagte der CSU-Politiker am Montag in einer auf Bild-Online übertragenen Sendung.

Für ihn gelte das, was bereits vereinbart wurde. Es ärgere ihn, dass die SPD das Besprochene auf ihrem Sonderparteitag am Sonntag nicht "mutig und kraftvoll" vertreten, sondern es "wieder in Zweifel" gezogen hat. Auf einer solchen Grundlage sei für ihn keine "vernünftige Regierungsarbeit möglich", so Herrmann. In Sachen Familiennachzug habe die CSU bereits große Zugeständnisse gemacht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100977/herrmann-mahnt-spd-keine-sondierungsergebnisse-in-frage-stellen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com